



CORONAIMPFUNG AUS SICHT EINER PATHOLOGIN

FACHVORTRÄGE IN DER SCHWEIZ

ORGANISIERT VON ALETHEIA, IHR
UNABHÄNGIGES GESUNDHEITSNETZWERK

Dienstag, 18.11.2025	8280 Kreuzlingen (TG)
Mittwoch, 19.11.2025	8864 Wattwil (SG)
Donnerstag, 20.11.2025	8864 Reichenburg (SZ)
Freitag, 21.11.2025	7000 Chur (GR)
Dienstag, 25.11.2025	5703 Seon (AG)
Mittwoch, 26.11.2025	8240 Thayngen (SH)

18.00 Uhr Türöffnung

19.00 Uhr Fachvortrag

im Anschluss Fragen und Diskussion

spendenbasiert, freie Platzwahl

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Dr. Ute Krüger und Regiogruppen ALETHEIA

Anmeldung über info@aletheia-scimed.ch

Die Lokalität, in dem der Vortrag stattfindet,
wird Ihnen bei Ihrer Anmeldung mitgeteilt.



DR. UTE KRÜGER PATHOLOGIN

Dr. med. Ute Krüger ist Fachärztin für Pathologie mit 25-jähriger Berufserfahrung. Seit 20 Jahren lebt sie in Schweden. In der Corona Zeit wurde ihr klar, dass im öffentlichen Gesundheitssystem, nicht der Patient, sondern Geld im Vordergrund steht. Ihr Versuch, die Öffentlichkeit zu warnen, dass die Corona-Impfungen möglicherweise sehr aggressiv wachsende Tumoren - sie nannte sie Turbokrebs - hervorrufen, erweckte bei den ärztlichen Kollegen leider wenig Aufmerksamkeit.

Frau Krüger hat geholfen, die von den Pathologen Prof. Arne Burkhardt und Prof. Walter Lang erhobenen, neuartigen Befunde nach den Corona-Impfungen als Buch zu veröffentlichen (www.histo-atlas.com).

In ihrem Fachvortrag berichtet sie von ihren eigenen Entdeckungen als Pathologin im Zusammenhang mit den Coronaimpfungen. Wesentlicher Inhalt werden die eindrucksvollen Bilder von Gewebeschnitten sowie die Fallbeschreibungen von Menschen nach der Corona-Impfung sein. Nach dem einstündigen Vortrag gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen und auch den Atlas der Corona-Impfschäden zu erwerben.